



WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen

SPIELTAGSVORBEREITUNG MIT HANDBALL360 UND ESB: AUFZEICHNUNG JETZT VERFÜGBAR

Zum Start in die neue Saison unterstützt der Handballverband Westfalen seine Vereine weiterhin bei der Arbeit mit Handball360 und dem Elektronischen Spielbericht (ESB). Die Aufzeichnung der jüngsten Informationsveranstaltung zur Spieltagsvorbereitung steht ab sofort zum Download bereit.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen insbesondere die **Kaderanlage in Handball360** sowie die **Arbeit mit dem Elektronischen Spielbericht (ESB)**. Die Aufzeichnung bietet allen Vereinsverantwortlichen noch einmal die Möglichkeit, die wichtigsten Schritte und Hinweise in Ruhe nachzuvollziehen.

Aufzeichnung zunächst als **Download** verfügbar

Das Video steht zunächst zeitlich begrenzt über WeTransfer zum Download zur Verfügung:

Da der Download-Link nur für einen begrenzten Zeitraum verfügbar ist, bitten wir darum, die Information innerhalb der Vereine entsprechend weiterzugeben.

Ergänzend steht die aktuelle ESB-Anleitung (Version 4) zur Verfügung:

[Hier klicken](#)

WICHTIGE HINWEISE
ZUM ESB

02

EIN PAAR WORTE ZUM
1. SPIELTAG

03

INFOS ZU SPORTLOUNGE
ZUGÄNGEN

04

FORTBILDUNGSANGEBOTE
DES LSB NRW

07

NEUES AUS DEN
HANDBALLKREISEN

11



31/2026

WICHTIGE HINWEISE FÜR DIE ARBEIT MIT DEM ESB

Für einen möglichst reibungslosen Ablauf am Spieltag sollten einige Punkte beachtet werden. Während der ESB geöffnet ist, sollten **keine weiteren Tabs mit den privaten Bereichen von Trainer*innen oder Spieler*innen** geöffnet sein, da dies zu Login- und Synchronisationsproblemen führen kann.

Die Personen, die den ESB öffnen und abschließen, sollten zudem ihre Passwörter kennen – insbesondere dann, wenn diese üblicherweise über einen Passwortmanager gespeichert werden. Auch die IDs aller potenziell einsetzbaren Spieler*innen sollten vorliegen, damit diese bei Bedarf problemlos in den Spielbericht übernommen werden können.

Der Spielbericht kann grundsätzlich bereits am Spieltag geöffnet werden, wird jedoch erst 90 Minuten vor Spielbeginn entsperrt. Wir empfehlen deshalb, den ESB nicht bereits mehrere Stunden vor einer Partie aufzurufen. Nach etwa vier Stunden kann es zu einem Session-Timeout kommen.

Sollten während der Nutzung Fehler auftreten, weist das Programm in der Regel mit entsprechenden Meldungen auf die nächsten Schritte hin. Diese sollten sorgfältig befolgt werden, damit lokal gespeicherte Daten bei Bedarf wieder in den ESB importiert werden können. Vor dem Beenden eines Spiels empfehlen wir bei aufgetretenen Fehlern ausdrücklich, eine Sicherungskopie zu erstellen. Die entsprechende Vorgehensweise ist auf Seite 34 der aktuellen ESB-Anleitung beschrieben.

Support am Wochenende

Bei Fragen oder Problemen rund um Handball360 und den ESB steht die Geschäftsstelle des Handballverbandes Westfalen auch an diesem Wochenende unter 0231 99960699 zur Verfügung.

EIN PAAR WORTE UNSERES PRÄSIDENTEN DANIEL HOOGE ZUM ERSTEN SPIELTAG

Liebe Handballerinnen und Handballer,

mit dem Abschluss des ersten Spielwochenendes möchte ich ein erstes Fazit zur Einführung von Handball360 ziehen. Aus Sicht des Handballverbandes Westfalen ist der Start insgesamt sehr gelungen verlaufen.

Die überwiegende Anzahl der Spiele konnte ordnungsgemäß durchgeführt werden. Den wenigen aufgetretenen Fragen und technischen Herausforderungen stand eine Vielzahl erfolgreich abgewickelter Spielpaarungen gegenüber. Betrachtet man die bislang vorliegenden Zahlen, wurden deutschlandweit mehr als 2.000 Spiele mit einer Fehlerquote von lediglich rund drei Prozent durchgeführt. Dies ist ein deutliches Zeichen für die gute Vorbereitung in den Vereinen und das große Engagement aller Beteiligten.

Unser besonderer Dank gilt dabei den Trainerinnen und Trainern, Zeitnehmerinnen und Zeitnehmern, Sekretärinnen und Sekretären, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie den zahlreichen weiteren ehrenamtlich Engagierten. In den vergangenen Wochen und Monaten wurde vielerorts viel Zeit investiert, um sich mit den neuen Abläufen und Prozessen vertraut zu machen. Diese intensive Vorbereitung hat maßgeblich dazu beigetragen, dass der Spielbetrieb weitgehend reibungslos durchgeführt werden konnte.

Die über das Wochenende eingegangenen Anfragen konnten durch unsere Support-Hotline zeitnah bearbeitet werden. Gleichzeitig haben wir die gemeldeten Hinweise und Verbesserungsvorschläge gesammelt und an den Deutschen Handballbund weitergeleitet. Bereits zum kommenden Spielwochenende werden erste Anpassungen in Handball360 und insbesondere im Bereich des Elektronischen Spielberichts umgesetzt.

Natürlich sehen wir auch, dass an einigen Stellen noch Optimierungsbedarf besteht. Dies ist bei der Einführung eines neuen Systems nicht ungewöhnlich. Entscheidend ist, dass Rückmeldungen schnell aufgenommen, bewertet und in die Weiterentwicklung einfließen. Genau diesen Weg gehen wir gemeinsam mit allen Beteiligten.

Besonders erfreulich ist, dass die ersten Rückmeldungen aus den Vereinen zeigen, wie engagiert und lösungsorientiert alle Beteiligten mit den neuen Systemen arbeiten. Die Erfahrungen des vergangenen Wochenendes haben verdeutlicht, dass die Handballfamilie in Westfalen bereit ist, Veränderungen aktiv mitzugestalten und gemeinsam zum Erfolg zu führen.

Wir blicken daher sehr positiv auf den zweiten Spieltag und werden auch an diesem Wochenende den gewohnten Support für unsere Vereine sicherstellen.

Allen Vereinen, Spielerinnen und Spielern, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie den vielen Helferinnen und Helfern wünsche ich ein erfolgreiches, faires und verletzungsfreies Handballwochenende.

Sportliche Grüße

Daniel Hooge

Präsident

Handballverband Westfalen e. V.

EIN PAAR WORTE DER SPIELLEITENDEN STELLE ZUM ERSTEN SPIELTAG

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,

auch aus Sicht der Spielleitenden Stelle fällt das Fazit zum ersten Spieltag mit Handball360 äußerst positiv aus.

Mein besonderer Dank gilt den Vereinen sowie den vielen Zeitnehmerinnen und Zeitnehmern, Sekretärinnen und Sekretären, die sich engagiert auf die neue Saison und die neuen Abläufe vorbereitet haben. Ich konnte mir am vergangenen Wochenende persönlich in zwei Spielstätten ein Bild von der Situation vor Ort machen und habe dabei durchweg positive Eindrücke gewonnen.

Besonders erfreulich war zu sehen, dass alle Beteiligten konstruktiv zusammengearbeitet haben. Kleinere Fragen oder Herausforderungen konnten vielfach direkt vor Ort in einem persönlichen Austausch zwischen den Offiziellen geklärt werden. Diese offene und lösungsorientierte Zusammenarbeit stimmt mich sehr positiv für die kommenden Spieltage.

Als Appell möchte ich insbesondere allen mit auf den Weg geben, die bereits in der vergangenen Saison als Zeitnehmerin, Zeitnehmer, Sekretärin oder Sekretär tätig waren: Habt keine Scheu vor dem Elektronischen Spielbericht. In seinen Grundzügen ähnelt er dem bisherigen SBO, sodass viele bekannte Abläufe erhalten geblieben sind. Deshalb kann ich nur dazu ermutigen, den kommenden Spieltagen auch als Offizielle mit Zuversicht und Freude entgegenzublicken.

Ein besonderer Dank gilt zudem der guten Zusammenarbeit mit unseren Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern. Obwohl die Schiedsrichterkosten aufgrund eines technischen Fehlers nicht in allen Spielberichten korrekt übernommen wurden, konnte dieses Problem bereits behoben werden. Darüber hinaus ist es gelungen, die erforderlichen Rückmeldungen von insgesamt 21 Gespannen innerhalb von 24 Stunden nachzuerfassen und zu bearbeiten. Dies zeigt einmal mehr, wie gut die Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Schiedsrichtern und Spielleitender Stelle funktioniert.

Gemeinsam haben wir einen erfolgreichen ersten Spieltag erlebt. Lassen Sie uns diesen Weg auch an den kommenden Wochenenden fortsetzen.

Eure Spielleitende Stelle

Gundula Bembom-Schoof

Stv. Leitung Spielleitende Stelle

SPIELAUFEICHNUNGEN: UPLOAD ÜBER SPORTLOUNGE

Ab dieser Saison sind alle Vereine, die auf HV-Ebene aktiv sind – Verbandsliga, Oberliga und Regionalliga – dazu verpflichtet, ihre Spiele aufzuzeichnen und über Sportlounge hochzuladen.

Die entsprechenden Zugriffsdaten für Sportlounge werden im Laufe des heutigen Tages per E-Mail an die Vereine versendet. Bereits bestehende Zugänge bleiben weiterhin bestehen und können wie gewohnt genutzt werden.

Solltet ihr bis kommenden Montag keine E-Mail mit euren Zugriffsdaten erhalten haben, meldet euch bitte bei uns. In diesem Fall entstehen keine Strafen. Die entsprechenden Spielaufzeichnungen können nach Erhalt des Zugangs nachträglich hochgeladen werden.

Bitte achtet ab sofort darauf, dass die Aufzeichnungen der Spiele entsprechend über Sportlounge bereitgestellt werden.

LEITFADEN FÜR DEN ERSTEN SPIELTAG

VERFASST VOM SPIELAUSSCHUSS DES HV WESTFALEN

Erste Spiele wurden bereits mit dem neuen System bestritten, dabei gab es nur geringe Probleme. Gespannt schauen wir daher auf das kommende WE, an dem die 3. Liga ihren Saisonauftakt hat.

Wir gehen aber davon aus, dass sich auch an diesem Spieltag Handball360 stabil zeigen wird
Für die Spielvorbereitung beachtet bitte die **Checkliste** sie gibt euch einen umfassenden Überblick. Sie sollte, neben Papierberichtsbögen, vor Ort sein.

Wir starten demnach die Begegnung mit dem ESB, eine ausführliche Anleitung findet ihr hier [https://www.handballwestfalen.de/fileadmin/user_upload/2026-08-24-Elektronischer Spielbericht Handball360 V3.pdf](https://www.handballwestfalen.de/fileadmin/user_upload/2026-08-24-Elektronischer_Spielbericht_Handball360_V3.pdf),

Sollte dies nicht möglich, können die Vereine, deren Staffelleiter die Spiele in meinH4All angelegt haben im alten System das Spiel starten, müssen dann allerdings viele Spieler manuell nachtragen.

Sollte der SBO nicht zur Verfügung stehen, ist der gute alte Papier-Spielberichtsbogen die letzte Wahl.
Zum Thema SR-Kosten sei gesagt, dass diese noch nicht elektronisch in den ESB eingetragen werden.
Diese sind daher manuell, in den in den Bericht -Allgemein- einzutragen

Wichtig ist aber eins: Jeder Spieler der eine ID hat, ob aktiv oder nicht, darf am Spielbetrieb teilnehmen. Die Möglichkeit diese einzutragen besteht.

27.08.2026, für den Spielausschuss
Bernd Kuropka
VP Spieltechnik

ZUKUNFTS-CAFÉ

VORSTAND AUF PROBE?

Donnerstag, 08. Oktober 2026 | 18:00–19:00 Uhr | Online via Zoom

Viele Vereine stehen vor der Herausforderung, Mitglieder für ehrenamtliche Aufgaben zu gewinnen und insbesondere junge Menschen für die Mitarbeit und Verantwortung im Vorstand zu begeistern. Doch wie kann der Einstieg in die Vorstandsarbeit niedrigschwellig gestaltet und das Ehrenamt für eine neue Generation attraktiv gemacht werden?

Im nächsten **Zukunfts-Café** steht mit dem Vorstandspraktikum ein innovativer Ansatz zur Nachwuchsgewinnung im Mittelpunkt.

Die St. Josefs u. St. Gereon Schützenbruderschaft 1883/1710 e. V. zeigt, wie junge Menschen die Vorstandsarbeit zunächst kennenlernen, Erfahrungen sammeln und schrittweise an ein ehrenamtliches Engagement herangeführt werden können. Das erfolgreiche Konzept wurde 2025 mit dem Engagementpreis NRW ausgezeichnet.

Alissa Paffrath und Anna-Lena Bergs berichten aus erster Hand,

- wie die Idee des Vorstandspraktikums entstanden ist,
- welche Erfahrungen die Beteiligten damit gemacht haben,
- wie junge Menschen für Vorstandsarbeit begeistert werden können und
- wie andere Vereine den gemeinsam mit der Stadt Viersen entwickelten Leitfaden für die eigene Vereinsarbeit nutzen können.

Die Teilnehmenden erwartet ein praxisnaher Einblick mit konkreten Anregungen und Impulsen für die eigene Vereinsentwicklung. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum offenen Austausch und zur Diskussion.

Termin und Teilnahme

Donnerstag, 08. Oktober 2026 - 18:00–19:00 Uhr
Online via Zoom

Zoom-Zugang (Meeting-ID: 816 9467 5680 | Kenncode: 218784)

Die Teilnahme ist offen für interessierte Vereinsvertreter*innen, Engagierte sowie Kolleg*innen aus Bünden und Verbänden.

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Austausch und viele neue Impulse für die Zukunft des Ehrenamts!

POLYSPORTIVES 3X3 – FUSSBALL, HANDBALL UND BASKETBALL IN SCHULE, GANZTAG UND PAUSENSPORT

Termin: Donnerstag, 15. Oktober 2026 | 09:00–13:00 Uhr, kostenfrei

Veranstaltungsort: Gustav-Heinemann-Gesamtschule Dortmund, Parsevalstraße 170, 44369 Dortmund

Ihr wollt Bewegung vielseitig gestalten und Kompetenzen nachhaltig fördern? - Dann seid Ihr bei dieser kostenfreien Fortbildung genau richtig! Ein moderner Sportunterricht leistet weit mehr als die Vermittlung sportmotorischer Fähigkeiten. Bewegung fördert Lernprozesse, Gesundheit sowie die persönliche, soziale und kognitive Entwicklung. Die gezielte Förderung exekutiver Funktionen (Arbeitsgedächtnis, Impulskontrolle, kognitive Flexibilität, Aufmerksamkeitssteuerung und Selbstregulation) unterstützt erfolgreiches schulisches Lernen. Das polysportive 3x3-Konzept verbindet Fußball, Handball und Basketball in kleinen Spielformen mit hoher Bewegungszeit und fördert motorische, kognitive, soziale und personale Kompetenzen.

Zielgruppe

Lehrkräfte aller Schulformen, Sportfachschaften, fachfremd Sport Unterrichtende, Ganztagskoordination, OGS, Schulsozialarbeit, Trainer- und Übungsleiter*innen aus Sportvereinen sowie Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

Inhalte

- Polysportives 3x3 (Fußball, Handball, Basketball)
- Kleine Spielformen
- Förderung exekutiver Funktionen
- Kompetenzorientierter und inklusiver Sportunterricht
- Bewegte Schule, Ganztag und Pausensport
- Sofort einsetzbare Unterrichtsformen

Unterstützt Kernlehrpläne Sport NRW, Referenzrahmen Schulqualität NRW, individuelle Förderung, Inklusion, Gesundheitsförderung, Ganztagsentwicklung und BNE. Die Fortbildung wird mit 6 Lerneinheiten (LE) für deine Übungsleiterlizenz anerkannt.

Referenten:

Hannes Wolf (DFB)

Christian Podszuk (TV Einigkeit Barop)

Christian Plessner (Lehrstab Handballverband Westfalen | StadtSportBund Dortmund e. V.)

Ausrichter

StadtSportBund Dortmund e. V. in Kooperation mit der BVB-Fußballakademie

Ansprechperson: Christian Plessner, c.plessner@ssb-do.de, 0231-50 111 16

kostenfreie

Anmeldung

unter:

<https://fussballakademie.bvb.de/de/portal/events/2340-lehrerfortbildung-polysportives-3x3-fu-ball-handball-basketball-in-der-schule>

ABWESENHEIT DER SPIELLEITENDEN STELLE

Der Handballverband Westfalen informiert seine Vereine, Schiedsrichter sowie alle am Spielbetrieb Beteiligten über eine bevorstehende Abwesenheit der Spielleitenden Stelle. Der Vizepräsident Spieltechnik, Bernd Kuropka, ist im Zeitraum vom 06.09.2026 bis einschließlich 16.09.2026 nicht erreichbar. Um einen reibungslosen Ablauf des Spielbetriebs sicherzustellen, ist die Vertretung für diesen Zeitraum klar geregelt.

Vertretung an den Spieltagen

Für die Spieltage am Wochenende vom 04.09. bis 06.09.2026 sowie vom 11.09. bis 13.09.2026 übernimmt die stellvertretende Spielleitende Stelle, Gundula Bembon-Schoof, kommissarisch die Aufgaben der Spielleitung. Sie steht den Vereinen, Staffelleitern und Schiedsrichtern in dieser Zeit als zentrale Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Weitergehende Vertretungsregelung

Das Präsidium des Handballverbandes Westfalen hat in seiner Sitzung am 25.07.2026 ergänzend beschlossen, wie im Falle einer darüber hinausgehenden Vertretung zu verfahren ist. Sollte eine weitere Vertretung erforderlich werden, übernimmt Luka Scheerer in seiner Funktion als Vizepräsident Jugend und Vorsitzender des Jugendausschusses die entsprechenden Aufgaben. Damit ist die Handlungsfähigkeit der Spielleitenden Stelle über den gesamten Zeitraum lückenlos gewährleistet.

Spielbetrieb mit Handball360 (H360)

Ein besonderer Hinweis gilt dem Umstand, dass die ersten Spieltage der neuen Saison erstmals vollständig über das neue einheitliche Spielsystem Handball360 (H360) abgebildet werden können.

Der Handballverband Westfalen bittet alle Beteiligten, sich bei Rückfragen während des genannten Zeitraums an die jeweils zuständige Vertretung zu wenden. So ist gewährleistet, dass Anfragen zeitnah bearbeitet werden und der Spielbetrieb in allen Spielklassen störungsfrei durchgeführt werden kann.

KURZFRISTIG VERFÜGBAR!

Jetzt top-ausgestattete Neuwagen
im Auto Abo fahren.

Für mtl.
399€
z. B. Opel Corsa



E AKTION LIMITIERTE AKTION LIMITIERTE AKTION LIM
LIMITIERTE AKTION LIMITIERTE AKTION

DEIN AUTO. DEIN ABO.
www.ichbindeinauto.de

KI generiert

RÜCKZUG VON MANNschaften AUS DEM JUGENDBEREICH

Folgende Jugendmannschaften sind zurückgezogen worden:

SC Greven 09	weibliche A	Bezirksliga
SGH Ibbenbüren 2	weibliche C	Kreisliga, Gruppe 1
HSG Bever-Ems	männliche B	Kreisliga, Gruppe w
SGH Ibbenbüren	männliche D	Bezirksliga, Gruppe 2
SGH Steinfurt	männliche E	Kreisliga, Gruppe 1

Bereits im WH der letzten Woche wurde Mannschaftsrückzüge im Jugendbereich bekanntgegeben.

Für alle zurückgezogenen Mannschaften gilt, dass alle Spiele im Spielplan auf 0:00 Uhr gesetzt worden sind.

Eine komplette Löschung erfolgt, sobald die Möglichkeit besteht.

Manfred Wiggenhorn
Stellv. JA-Vorsitzender



Athletic **Sport** Sponsoring

— ICH BIN DEIN AUTO

WESTFALEN HANDBALL

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (WH) des HVW erscheint i.d.R. wöchentlich als Online-Ausgabe. Der WH wird permanent als Download auf www.handballwestfalen.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet.

Achtung:

Pflichtabonnenten des WH sind Personen die folgende, in Phönix eingetragene, Funktionen innehaben: Postanschrift, Vereinspassstelle, Spielverlegende Stelle, Ansprechpartner (Kontakt) Erwachsene, Ansprechpartner (Kontakt) Jugend, Schiedsrichter, Staffelleiter, Rechtswarte, Mitglieder der Kreisspruchausschüsse, Mitglieder des Präsidiums.
Natürlich kann sich auch jede Person die einen Phönix-Account hat, über das System selbst eintragen (PersonenAccount/Personen/Newsletter), um den WH zu empfangen.

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des HVW (Marie Händel), für den Inhalt der jeweiligen Unterzeichner/ Autor.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten unter wh@handballwestfalen.de donnerstags um 17 Uhr, für Anrufe/... an die Geschäftsstelle donnerstags um 12 Uhr.

Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage WORD für den WH bearbeiten.

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht.

Herausgeber:
Handballverband Westfalen e.V.
Martin-Schmeißer-Weg 16
44227 Dortmund

Öffentlichkeitsarbeit HVW:
Marie Händel
(marie-haendel@handballwestfalen.de)

Dieser WH wurde erstellt von:
Marie Händel



31/2026